

Aktuelles > Aktuelles

Karl-Bertsch-Umweltpreis geht an den BUND

Der mit 2000 Euro dotierte Karl-Bertsch-Umweltpreis 2006 geht an Günter Tillinger und Ulfried Miller vom **BUND Ravensburg**. Die Stadt würdigt damit 20 Jahre Umweltberatung für Ravensburg und die Region. Dies hat der Gemeinderat am Montag entschieden. Zusätzlich erhalten die Umwelt-AG der Edith-Stein-Schule und das Ehepaar Merz (Wasserkraftwerk Furt) für ihre vorbildlichen Umweltschutzprojekte eine Anerkennung.

2006 feierte der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) ein Jubiläum der besonderen Art: 20 Jahre ist Günter Tillinger Umweltberater und damit der dienstälteste Umweltberater Deutschlands. Sein Beratungsangebot geht von der kostenlosen Telefonberatung bis zur Einzelberatung vor Ort. Sowohl Wohnraumbegehungen als auch Raumlufthanalysen hinsichtlich vieler Umweltschadstoffe finden sich in seiner Angebotspalette. Vielen RavensburgerInnen ist er vom Ozontelefon bekannt, an dem er Auskunft über die aktuellen Ozonwerte und die gesundheitlichen Auswirkung der Ozonbelastung gibt.

Bei Ulfried Miller laufen seit Gründung des Naturschutzzentrums Ravensburg alle Fäden zusammen. Er ist Ansprechpartner für BürgerInnen, Behörden, Politik, Presse und Verbände und vertritt in wichtigen Gremien wie PLENUM, PRO REGIO und Energieagentur Ravensburg die Umweltbelange des BUND.

Die Umwelt-AG der Edith-Schule erhält für ihr herausragendes Schulprojekt "Flechtenkartierung zur Bioindikation der Luftgüte" eine Anerkennung in Höhe von 500 Euro. Im Rahmen dieses Projekts werden seit 2004 von SchülerInnen der Klassenstufe 11 innerhalb von acht Planquadraten in mühevoller Kleinarbeit an verschiedenen Baumarten das Flechtenvorkommen und die Artenhäufigkeit bestimmt. Anhand der errechneten Flechtendiversitätswerte wird die Luftgüte bewertet.

Das Ehepaar Merz erhält für den Betrieb des Wasserkraftwerks Furt eine Würdigung im Rahmen des Umweltpreises. Das Kraftwerk Furt wurde 1920 gegründet und wird seit 1992 von Herrn Felix Merz und seiner Frau im Nebenerwerb betrieben. Es erzeugt zwischen 350.000 bis 430.000 kWh Strom pro Jahr, mit dem ca. 100 Haushalte versorgt werden können.

Der Karl-Bertsch-Umweltpreis wird am 27. Februar um 18 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses im Rahmen einer öffentlichen Feierstunde von Oberbürgermeister Hermann Vogler an die Preisträger verliehen.

05.02.2007

 [Seite drucken](#)